

Presseinformation

3. April 2017

50 Polizeischüler trafen 50 Berufsschüler in St. Pölten

LR Schwarz: Interesse für anderes zeigen, offen sein für neue Themen

Zum insgesamt vierten Mal fand am vergangenen Freitag an der Landesberufsschule St. Pölten ein vom Landesschulrat für Niederösterreich initiiertes Treffen von 50 Berufsschülerinnen und Berufsschülern sowie 50 Polizeischülerinnen und Polizeischülern statt. Bei diesem Treffen bringen die Schülerinnen und Schüler einander ihre Ausbildungen näher und geben Einblicke in die tägliche Praxis. Bildungs-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz verwies im Rahmen der Veranstaltung auf die Wichtigkeit vom Austausch der Berufs- und Lebenswelten: „Das Motto für die Veranstaltung könnte lauten ‚Über den Tellerrand blicken‘, denn genau das haben die Schülerinnen und Schüler heute mit dem Austausch über die gegenseitigen Berufsbilder getan. Interesse für anderes zeigen, offen sein für neue Themen - das zeugt von Aufgeschlossenheit und erweitert den eigenen Horizont. Durch Projekte wie diese schaffen wir ein Mehr an Verständnis für unterschiedliche Berufsgruppen und erhöhen die Sensibilität im Umgang miteinander“, sagte Schwarz.

Mag. Karl Hutter, MBA, stellvertretender Leiter der Sektion I im Innenministerium, betonte die Wichtigkeit der „Vielfalt in unserer Gesellschaft“. Auch die Vielfalt der Berufe sei wichtig. „Eines aber vereint uns - egal ob Polizisten oder Drogisten, Buchbinder, Friseur oder Medientechniker: Wo kein Funke, da kein Feuer, und in den meisten von uns brennt ein Feuer für unsere Berufe“, sagte Karl Hutter.

Je eine Polizeischülerin bzw. ein -schüler und eine Berufsschülerin bzw. ein -schüler hatten die Aufgabe, sich bei der Veranstaltung in Zweierteams („Tandems“) an einen Tisch zu setzen und einander vorzustellen. Im Stationenbetrieb verfolgten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam die Herstellung einer Pflegecreme, sahen in der Buchbinderei im Arbeitsbereich Verpackung zu und verfolgten in der Station „Medientechnik“ die Gestaltung eines Dokuments.

In der Station A erfuhren sie Allgemeines über die Polizeiausbildung, in der Station B erläuterte Josef Riedinger vom Landeskriminalamt NÖ gemeinsam mit den Polizeilehrern Gernot Salzger und Mag. Franz Huber die Bekämpfung der Cyber-

Presseinformation

Kriminalität und in der Station C ging es um das Einsatztraining der Polizei, präsentiert von 25 Polizeischülern der Klasse 30-15. Sie sind bereits seit 15 Monaten in der Polizeischule und haben ihre ersten Praxismonate hinter sich.

Im Vorjahr fand die Veranstaltung in der Landesberufsschule Schrems statt. Heuer trafen die Polizeischüler die Berufsschüler in der Landesberufsschule St. Pölten. Dort werden pro Jahr insgesamt 1.300 Schülerinnen und Schüler in fünf- und zehnwöchigen Lehrgängen unterrichtet.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at.